

Antrag der CDU/FDP-Fraktion

Antrag/Begründung:

Erhöhung der Mobilität der Mitarbeiter des Ordnungsamtes

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie die Mobilität der Mitarbeiter des Ordnungsamtes erhöht werden kann.

Die Fläche der Stadt Aschersleben beträgt 156,23 km². Die Fläche fußläufig zu bestreifen, ist nahezu unmöglich. Aus diesem Grunde ist es auch nicht verwunderlich und nachvollziehbar, wenn sich die Kontrollgänge der Mitarbeiter des Ordnungsamtes auf die Kernstadt konzentrieren. Immer wieder wird im Stadtrat oder den Ausschüssen von den Vertretern der Ortsteile darum gebeten, auch die Ortschaften zu bestreifen und Präsenz zu zeigen. Auch die Randgebiete der Kernstadt werden offensichtlich nur sporadisch in die Kontrolle einbezogen.

Die Erhöhung der Mobilität der Mitarbeiter ist neben der deutlich kostenintensiveren Forderung nach mehr Personal auch eine Möglichkeit, hier Abhilfe zu schaffen. So bietet sich beispielsweise für den Bereich der Kernstadt an, die Reichweite der Kontrollen durch die Beschaffung von E-Bikes oder Segways zu erhöhen. Gerade die Segways hätten den Vorteil, dass sie auch auf dem Gelände der LaGa einsatzfähig wären. Für die Bestreifung der Ortschaften könnte über die Beschaffung von Kleinstwagen (z. B. Leasing eines Smart for Two) nachgedacht werden. Dadurch würden die Mitarbeiter in der Lage versetzt, sich schneller und voneinander unabhängig von einem Ort zum anderen zu bewegen und so der tägliche Einsatzbereich deutlich erhöht werden. Dies wiederum hätte zur Folge, dass auch die Anzahl der Verwarn- und Bußgelder proportional steigt und sich so die Kosten für die Beschaffung der Einsatzmittel minimieren oder gar aufheben.

Die Erhöhung der Kontrolldichte würde schlussendlich dazu führen, dass das Sicherheitsgefühl der Bürger erhöht würde. Hier könnten wir als Stadt zeigen, dass wir das Problem erkannt haben und selber etwas tun, statt Hilfe von anderen

**In der Stadtratssitzung am 30.11.2016 einstimmig
in den ORK verwiesen.
im ORK am 7.3.2017 abgestimmt; 8 Ja, - Nein, - Enth.**

gez. Dr. Planert

Unterschrift

einzufordern. Insoweit wird angeregt, beispielsweise mit Staßfurt in einen Erfahrungsaustausch zu treten.
Deckungsvorschlag:
Federführender Ausschuss: Ordnung, Recht und Kommunale Beziehungen
zu beteiligende Ausschüsse:

**In der Stadtratssitzung am 30.11.2016 einstimmig
in den ORK verwiesen.
im ORK am 7.3.2017 abgestimmt; 8 Ja, - Nein, - Enth.**

gez. Dr. Planert

Unterschrift